

GEMEINDE WETTINGEN

Der Einwohnerrat hat an seiner Sitzung vom 29. April 1999 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Patricia Schibli Schuhmacher wird Inpflicht genommen.
2. Das Protokoll der Sitzung vom 11. März 1999 wird genehmigt.
3. Manfred Rhyner wurde als Mitglied des Wahlbüros einstimmig gewählt.
4. Folgenden Personen wird die Aufnahme ins Einwohnerbürgerrecht der Gemeinde Wettingen zugesichert:
 - 4.1. Markovic Milica, 1953, und Stankovic Tamara, 1985, beide jugoslawische Staatsangehörige, wohnhaft in Wettingen, Erlenstrasse 20
 - 4.2. Mele-Manca Rossanna, 1956, und Mele Adriano, 1995, beide italienische Staatsangehörige, wohnhaft in Wettingen, Lindenhof 10
 - 4.3. Misinovic Elvis, 1981, jugoslawischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Wettingen, Zentralstrasse 99
 - 4.4. Piacquadio Franco Roberto, 1966, italienischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Wettingen, Seminarstrasse 77
 - 4.5. Thamoatham Karalasingam, 1960, srilankischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Wettingen, Landstrasse 19
5. Die Kreditabrechnung von Fr. 1'672'282.50 für das Regenbecken Bahnhof wird genehmigt.
6. Der Gemeinderat wird ermächtigt, mit der Gemeinnützigen Gesellschaft Wettingen einen Baurechtsvertrag für die Parzelle 6191 (Lebag-Areal) abzuschliessen und alle mit dem Grundbucheintrag notwendigen Formalitäten zu erledigen.
7. 7.1. Die Liegenschaft Untere Geisswies 41, GB Wettingen Nr. 849, Parzelle Nr. 3177, wird mit Schopf und einem Umschwung von ca. 1'480 m² an den Meistbietenden versteigert, wobei als Mindestangebot Fr. 500'000.— festgelegt wird.
7.2. Der Gemeinderat wird ermächtigt, alle mit dem Verkauf und Grundbucheintrag notwendigen Formalitäten zu erledigen.
8. Für die Sanierung des Kindergartens wird ein Kredit von Fr. 448'000.— bewilligt.
9. Zulasten des Budgets 1999 wird ein Nachtragskredit von Fr. 10'000.— als Hilfe für die Flüchtlinge aus dem Kosovo bewilligt.
10. Das Postulat Bodmer Thomas betreffend "präventive Entlastung der Polizeiorgane durch Mitglieder des Zivilschutzes wird abgelehnt.
11. Die Interpellation Marianne Weber-Graf betreffend Umgestaltung des Pausenplatzes Altenburg wird beantwortet.
12. Das Postulat Margrit Wahrstätter betreffend Kreisel-Verkehrskundeunterricht für die 4. Primarklassen zusammen mit dem Feuerwehrauto wird entgegengenommen und gleichzeitig abgeschrieben.

13. Die Kleine Anfrage Barbara Meier-Bärtschi betreffend Velofahrt von 4. Klässlern zum Schwimmunterricht im Tägerhard wird beantwortet.

Die Beschlüsse unter den Ziffern 4 bis 9 unterliegen dem fakultativen Referendum und werden rechtskräftig, wenn innert 30 Tagen, von der Publikation im Amtsblatt (10. Mai 1999) an gerechnet, das Referendum dagegen nicht ergriffen wird.

Die Unterlagen können während der Referendumsfrist zur ordentlichen Bürozeit auf der Gemeindekanzlei eingesehen werden.

Wettingen, 30. April 1999

Der Gemeinderat